



Training

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- wenden ihre erworbenen Kompetenzen an.

Orientieren

- 1 Belgien – Brüssel; Deutschland – Berlin; Frankreich – Paris; Italien – Rom; Luxemburg – Luxemburg; Niederlande – Amsterdam; Dänemark – Kopenhagen; Irland – Dublin; Großbritannien – London; Griechenland – Athen; Portugal – Lissabon; Spanien – Madrid; Finnland – Helsinki; Österreich – Wien; Schweden – Stockholm; Estland – Tallinn; Lettland – Riga; Litauen – Vilnius; Malta – Valletta; Polen – Warschau; Slowakei – Bratislava; Slowenien – Ljubljana; Tschechien – Prag; Ungarn – Budapest; Zypern – Nikosia; Bulgarien – Sofia; Rumänien – Bukarest; Kroatien – Zagreb
- 2 Als Abgrenzung zwischen den beiden Kontinenten gelten das Gebirge Ural, der Fluss Ural, die Nordküste des Kaspischen Meeres, die Manytsch-Niederung und das Asowsche Meer.
- 3 Die Tiefländer bedecken die größte Fläche des Kontinents. Sie reichen bis zu einer Höhe von 200 m ü. NN. Innerhalb der Tiefländer findet man die Hügelländer bis zu einer Höhe von 500 m. Das Mittelgebirgsland besteht aus Einzelgebirgen zwischen 500 und 2000 Metern Höhe. Berge über 2000 m finden sich in den europäischen Hochgebirgen. Einige davon sind mehr als 4000 Meter hoch.

Kennen und verstehen

- 4
 - a) Deutschland gehört in die Zone des gemäßigten Klimas und dort in den Bereich des Übergangsklimas.
 - b) Dies ist die Zone der Hartlaubgewächse.
 - c) Das Nordkap liegt in der subpolaren Klimazone
 - d) Die Vegetationszone dort ist die Tundra.
 - e) Die Laub- und Mischwaldzone gehört in den Bereich des gemäßigten Klimas.
 - f) Es fehlt die Nadelwaldzone.
- 5
 - a) Der Göttervater ZEUS verliebte sich in die Prinzessin Europa.
 - b) Die meisten europäischen Sprachen lassen sich den drei Sprachfamilien Germanisch, Slawisch und ROMANISCH zuordnen.
- 6
 - a) Skandinavien – kein Kontinent
 - b) Gyros – keine Sprache
 - c) Gemäßigte Zone – Klimazone
- 7
 - a) Polen
 - b) Beamte
 - c) Arbeit
 - d) Japaner
 - e) durcheinander reden

- 8 AR MUT
NOT
HUN GER
UM WELT ZER STÖ RUNG
WÜS TEN BIL DUNG
AR BEITS LO SIG KEIT
VER FOL GUNG

Methoden anwenden

- 9 Methode I:
Málaga, 7 m über NN, 19,00 °C Jahresmitteltemperatur, 470 mm Niederschlag
wärmster Monat: August 26 °C,
kältester Monat: Januar 13 °C
Jahresschwankung: 13 °C
höchste Niederschläge: Dezember – 68 mm
niedrigste Niederschläge: Juli – 0 mm
Die Temperatur steigt von Januar bis August an und fällt dann bis Dezember.
Von Mai bis Juli gehen die Niederschläge zurück und steigen dann von August bis Dezember an.

Methode II:

1. wie Methode I
 2. Temperatur über 5 °C: immer
Feuchte Zeit Januar bis April, Oktober bis Dezember
Trockene Zeit Mai bis September
halbflechtes Klima
- 10 Thema: Neue Reiche auf römischem Gebiet, um 500 n. Chr.
Kontinente: Europa, Asien, Afrika
Raum: Mittelmeer
Flächenfarben: Eroberer/Germanen ... auf ehemals römischen Boden ...
gestrichelte Linie: Weströmisches Reich
rechte Kartenhälfte: Oströmisches Reich

Beurteilen und bewerten

- 11
 - a) Die Hunnen waren der Anlass dafür, dass sich germanische Stämme wie die Westgoten auf die Wanderung in Richtung Römisches Reich begaben.
 - b) Das Weströmische Reich ging 476 unter, das Oströmische 1453.
- 12
 - andere Kulturen, Lebensweisen und Bräuche kennenlernen
 - Bereicherung unseres Alltags durch neue Speisen, Kleidung usw.
 - Viele Erfindungen, Wissen und damit auch Wörter sind von den Römern nach Deutschland gekommen. Zum Beispiel: Zement (cementum), Fenster (fenestra), Mauer (murus), Straße (strata), Käse (caesus). Weitere Beispiele: von den Arabern/Indern unsere Ziffern (Araber), Naturwissenschaften (Arabien, Indien), Mathematik (Griechenland).